

19.12.2008

KURZINFO aus dem geschäftsführenden Landesvorstand

Bericht von der gemeinsamen Sitzung des geschäftsführenden Landesvorstands, der europapolitischen SprecherInnen und der Bundesausschussmitglieder aus NRW

Liebe Genossinnen und Genossen,

am 15. Dezember haben der geschäftsführende Parteivorstand und das Präsidium des Bundesausschusses eine Vorschlagsliste für die ersten 16 KandidatInnen zum europäischen Parlament beschlossen, die dem Bundesausschuss zu seiner Tagung am 10./11. Januar in Berlin vorgelegt werden soll. Endgültig entscheidet die BundesvertreterInnenversammlung am 1. März 2009 in Essen über die Liste der KandidatInnen.

http://die-linke.de/die_linke/nachrichten/detail/zurueck/nachrichten/artikel/vorschlag-an-den-bundesausschuss/

Mit diesem Vorgang, der auch in der Presse thematisiert und in unserer Mitgliedschaft mit großer Unsicherheit aufgenommen wurde, hat sich heute der geschäftsführende Landesvorstand gemeinsam mit den europapolitischen SprecherInnen des Landesvorstands und den Bundesausschussmitgliedern aus NRW befasst.

Nach einer sehr konstruktiven und solidarisch geführten Debatte konnte einstimmig von allen Beteiligten der angehängte Beschluss gefasst werden, der das Vorgehen der Parteispitze kritisiert und inhaltliche Kriterien für die KandidatInnen zum Europaparlament formuliert.

(Dateianhang: KandidatInnenaufstellung_Europaparlament.pdf)

Wir hoffen, mit dieser Information einen Beitrag zur Aufklärung und zur inhaltlichen Auseinandersetzung zu leisten.

Wir wünschen allen Mitgliedern und FreundInnen unserer Partei erholsame Feiertage, ein friedliches Fest und einen guten Rutsch in ein glückliches, gesundes und erfülltes Jahr 2009.

Mit solidarischen Grüßen

Bärbel Beuermann

Wolfgang Zimmermann

Stv. Landessprecherin

Landessprecher